



SÜD-RASEN *****
Rollrasen & Verlegeservice

European Turfgrass Producers

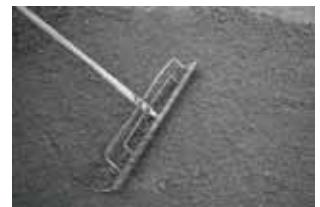
Verlegeanleitung

Schritt für Schritt selbst verlegen

Süd-Rasen GmbH, Forsthausstr. 2, 82031 Grünwald

1 Die Bodenvorbereitung

Die zukünftige Rasenfläche sollte frei von jeglichem Bewuchs sein. Unkraut und alter Rasen muss vorher entfernt werden. Altrasen wird entweder mit einem speziellen „Sodenschneider“ maschinell abgeschnitten, oder mit einer Schaufel abgetragen. Die nun freie Erdfläche wird im nächsten Arbeitsgang tiefgründig gelockert. Dies kann entweder mit einer Bodenfräse oder durch Umgraben geschehen. Steine, Wurzelreste und andere Verunreinigungen werden abgesammelt.



Tipp:

Bei schweren, lehmigen Böden empfiehlt es sich, Sand mit einzuarbeiten, um die Drainagefähigkeit des Bodens zu erhöhen (1 - 3 m³ pro 100 m²). Bei zu leichten bzw. sandigen Böden sollten Sie eine ausreichende Menge Humus mit einarbeiten. Es folgt das Feinplanum. Der Boden wird dazu solange abgeharkt, bis sich keine Bodenwellen bzw. Senken mehr in der Fläche befinden. Danach wird die geplante Fläche wieder verdichtet. Am einfachsten geht dies mit einer Rasenwalze, die man in der Regel in jedem Baumarkt oder Gartencenter leihen kann. Dieser Arbeitsgang ist sehr wichtig und sollte gewissenhaft durchgeführt werden.

Tipp:

Nach dem Walzen empfiehlt sich das Auftragen eines speziellen Starterdüngers. Produkte der Firma Oscorna haben sich bei uns sehr bewährt. Die gewalzte und damit glatte Fläche wird nun nochmals leicht aufgeharkt. Dabei werden sowohl letzte Unebenheiten beseitigt als auch aufgetragener Dünger eingearbeitet.

2 Die Verlegung

Der Untergrund sollte erdfucht sein. Beginnen Sie in einer Ecke und rollen Sie die erste Bahn aus. Danach wird Bahn für Bahn eng aneinander gelegt (siehe Schema). Die Bahnen werden versetzt angelegt, damit Sie später keine Nahtstellen mehr sehen. Es empfiehlt sich, einige Bretter bei der Verlegung zu Hilfe zu nehmen, die auf die bereits verlegten Bahnen gelegt werden, um bei den weiteren Arbeiten keine Trittspuren im Boden zu hinterlassen. Nach dem Verlegen wird der Rasen nochmals vorsichtig angewalzt, damit der einen guten Kontakt zum Erdreich hat.



Tipp:

Die Rasensoden können Sie mit einem Küchenmesser zuschneiden. Rundungen werden so problemlos eingepasst.

Süd-Rasen ®GmbH

Forsthausstr. 2
82031 Grünwald
Germany

Fon +49 89 929 28 114

info@sued-rasen.de
www.sued-rasen.d

Geschäftsführender Gesellschafter:
Kai Bätge
HRB 218278, AG München

Ust.Id.-Nr. DE 300224332
Steuer-Nr. 143/183/91034
FA München

Süd-Rasen GmbH
VR Bank München-Land

IBAN: DE 737016 6486 0000 257362
BIC: GENODEF1OHC



③ Die Bewässerung

Wässern Sie nun den Rasen ausgiebig und durchdringend (ca. 15 - 20 l pro m²). Achten Sie in der folgenden Anwachszeit unbedingt auf ausreichende Bewässerung! Der Rasen und das Erdreich müssen immer feucht sein! Nach rund 14 Tagen (je nach Witterung) ist die Rasensode mit dem Boden verwachsen. In diesem Fall kann die Bewässerung langsam auf ein normales Maß (siehe separate Pflegeanleitung) zurück gefahren werden.



Tipp:

Durch die intensive Bewässerung kann es zu einer vermehrten Pilzbildung im Rasen kommen. Diese bräunlichen Hütchenpilze verschwinden, sobald die Bewässerung nach dem Anwachsen des Rasens wieder auf ein normales Maß reduziert wird.

④ Der erste Schnitt

Bei einer Rasenhöhe von ca. 4,5 - 5 cm sollte der Rasen zum ersten Mal geschnitten werden (bei Spielrasen auf ca. 3,5 - 4 cm / Schattengrasen 5 - 6 cm). Bei günstiger Witterung (feucht und warm) kann dies bereits nach 5-7 Tage nach der Verlegung der Fall sein. Achten Sie darauf, dass die Messer des Rasenmähers scharf sind. In der Folgezeit ist regelmäßiges Schneiden des Rasens entscheidend für das spätere Aussehen. Faustregel: je häufiger, desto dichter! Nach ca. 14 Tagen ist der Rasen belastbar (Schneiden aus- genommen), nach insgesamt 4 Wochen voll belastbar (witterungsabhängig).



⑤ Das Düngen

4 - 6 Wochen nach der Verlegung sollte der Rasen gedüngt werden. Es empfiehlt sich, einen hochwertigen Rasenlangzeitdünger zu verwenden. Achten Sie darauf, dass der Dünger möglichst gleichmäßig aufgetragen wird. Bitte beachten Sie in diesem Zusammenhang auch unsere Pflegehinweise.



Haftung

Gerade weil Rasen ein Lebendprodukt ist, klären wir Sie über die Notwendigkeiten einer sachgerechten Bodenvorbereitung, Verlegung und folgenden ersten Pflege intensiv auf. Sofern das Produkt bei Lieferung die zu diesem Zeitpunkt gestellten Anforderungen (einwandfreie Qualität und frei von Frachtschäden) erfüllt hat, können wir für mögliche Folgeschäden bei eventuell unsachgerechter Verlegung oder eventuell unterlassener Pflege keinerlei Haftung übernehmen.